

Amtliche Bekanntmachungen

Unter Bezugnahme auf die Polizei-Verordnung vom 3. Mai 1850 wird das Publikum darauf aufmerksam gemacht, daß bei dem bevorstehenden Quartalswechsel der Umzug für kleinere Wohnungen aus einem bis zwei heizbaren Zimmern bestehend am 1. Juli 1890, mittlere Wohnungen aus drei heizbaren Zimmern bestehend am 2. Juli 1890, größere Wohnungen aus mehr als dreizehn Zimmern bestehend am 3. Juli 1890, beendet sein muß.

Der Umzug ist besetzt zu fördern, daß der einziehende Mieter vor dem ersten Umzugstermin an Sachen in die gemietete Wohnung schaffen lassen und damit unbehindert bis zum Ablauf der Umzugsfrist in entsprechender Weise fortfahren kann.

Halle a/S., den 21. Juni 1890.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung

das Ober-Erlaub-Geschäft im Umsehungsbereich der Stadt Halle a/S. betreffend.

Gemäß der Bestimmung des § 69.6 der Deutschen Wehrordnung vom 22. November 1888 bringe ich hiermit zur allgemeinen Kenntniß, daß das Ober-Erlaub-Geschäft für die Stadt Halle a/S. am 27. 28. u. 30. Juni und am 1. und 2. Juli cr. in Freyberg's Garten stattfinden wird.

Zur Vorstellung gelangen diejenigen Militärvpflichtigen, welche beim Frühjahr-Erlaub-Geschäft sich hier gestellt haben oder nach demselben zugezogen sind und

a. für dauernd untauglich zum Militärdienst befunden sind, zum Landsturm I. Aufgebots und

b. die zum Militärdienst als brauchbar befundenen Militärvpflichtigen, die von den Truppenstellen vor beendeter Dienstzeit zur Disposition der Erlaub-Behörden entlassener Mannschaften;

die zur Einstellung nicht brauchbar befundenen und von dem Militärvpflichtigen zurückgewiesenen Einjährig-Freiwilligen, sofern dieselben bei ihrer Anmeldung nicht erklärt haben, sich vor Ablauf des Auslaufes nochmals bei einem Truppenstapel zur Einstellung zu melden.

Wer in der Erlaub-Geschäft hier zugezogen, zu obigen Kategorien gehörigen oder in diesem Jahre aus irgend einem Grunde noch nicht gemusterter Mannschaften, sofern sich dieselben rechtzeitig zur Stammtafel nachträglich angemeldet haben.

Der Tag und die Stunde, zu welcher jeder Einzelne zu erscheinen hat, wird durch besondere Stellungsbeehle in nächster Zeit mitgeteilt.

Sollten Stellungsbeehle wegen Wohnungswechsels oder aus sonstigen Gründen diese Befehle nicht zugehen, so haben sich dieselben bis spätestens den 20. Juni cr. im Militär-Büreau — Rathhausgasse No. 18 L. zu melden.

Wer im Stellungsstermin, ohne angemeldet zu sein, zur Musterung erscheint, kann zu befehlen nicht zugelassen werden.

Die Erörterung der Reclamationen findet am 2. Juli statt und haben die Angehörigen der Reclamationen an diesem Tage sich ebenfalls mit den betreffenden Militärvpflichtigen einzufinden, entgegengelehrt im Falle der Reclamation als unbegründet zurückgewiesen werden.

Über ohne Entschuldigungen von den Stellungsbeehle nicht freigegeben, sondern nicht pünktlich zur Stelle ist oder sich vor der Stellungsbeehle ohne Erlaubnis entfernt, wird mit Geldstrafe bis zu 30 Mark, im Unerlässlichen mit Haft bis zu 8 Tagen bestraft.

Halle a/S., den 3. Juni 1890.

Der Civil-Vorsitzende der Erlaub-Commission der Stadt Halle a/S.

Stefbrief

Ergeben die unten beschriebene Handelskassierin **Emilie geb. Polig** aus Halle a. S., geboren am 8. März 1824 in Wettin a. S., reformirt, welche flüchtig ist, ist die Untersuchungsinstanz wegen Betrugs verhängt.

Es wird ersucht, diese Frau zu verhaften, in das hiesige Gerichts-Gefängnis abzuliefern und Nachricht zu den Asten — J. 3859/89. — zu geben.

Halle a/S., den 17. Juni 1890.

Der königliche Erste Staatsanwalt.

Der Beschriebene: Alter: 66 Jahre, Größe: ca. 155 m, Statur: unterseht, Haare: dunkel blond, Stirn: rein, Augenbrauen: dunkel blond, Augen: braun, Nase: etwas breit, Mund: gewöhnlich, Kinn: rund, Gesicht: voll, breit, Gesichtsausdruck: faul, Sprache: deutsch, Kleidung: dunkelblaues Kleid mit rothen Streifen, brauner Mantel, dunkler Sammethut. Besondere Kennzeichen: geht etwas gebückt.

Am 4. Juni d. J. tritt in Wittenburg eine Postagentur ins Leben, welche für den Verkehr mit dem Publikum regelmäßig an Wochentagen, von 8 — 11 Uhr Vorm. und von 4 — 7 Uhr Nachm.

an Sonn- und Feiertagen, sowie an dem Geburtstag Sr. Majestät des Kaisers von 8 — 9 Uhr Vorm. und von 5 — 6 Uhr Nachm.

geöffnet sein wird. Ihre Postverbindungen erhält die Postagentur durch die Eisenbahn-Postabtheilung.

Die Postabtheilung der Postagentur in Wittenburg werden folgende Orte zugehört: Gradenmühle, Gradenherrsche, Kreis, Weizenhirschenbach, Gölzig, Wittenburg, Wittenburg und Wittenburg mit Klautdorf.

Halle (Saale), 23. Juni 1890.

Der kaiserliche Ober-Postdirector.

Kostenfreier Nachweis

leerender Wohnungen und Geschäftstermine durch den Haus- u. Grundbesitzer-Verein Brüderstr. 6, I.

Generalversammlung des evangelischen Kirchbauvereins.

Montag den 30. Juni Abends 8 Uhr in Café David.

Tagesordnung: 1. Bericht über die Lage des Vereins seit der letzten Generalversammlung.

2. Rechenschaftsbericht über das Kassenein- u. -aus.

3. Der in Aussicht genommene Kirchenbau im Süden der Stadt.

Alle Freunde und Wohlthäter des Vereins, sowie alle evangelischen Mitglieder, welche sich für die Angelegenheit des Vereins interessieren, werden zu dieser Versammlung freundlichst eingeladen.

Der Vorstand des Kirchbauvereins

D. Förster.

Ida Böttger, Halle Saale.

Lager von Tischzengen, Vieledröner und schlechtem Jutekass.

Rein-Leinen-Tafelzeug, Damast-Gedecke jeder Feinheit.

Jaquard- und Hausmacher-Drell-Gedecke, Kasse- und Thee-Gedecke.

neueste Erzeugnisse der Damast Weberei.

Teppiche und Möbelstoffe

deutsche, franz. und engl. Nouveautés in größter Auswahl.

Verkaufsstelle der Warzener Teppichfabrik.

F. A. Schütz,

Königl. Sachs. Hoflieferant.

Bestes Waschmittel.



Billigster Ersatz für sämtliche bestehende Seifenpulver welche jede Wäsche ohne dieselbe ohne blendenweiß macht.

H. Jäger's Waschkraft-Extract.

Jeder Hausfrau angelegentlich empfohlen. Man achte beim Einkauf genau auf obenstehende Schutzmarke.

In haben es gros und en detail bei Herrn Jac. Münster, Central-Drogerie.

Auction.

Am Mittwoch, den 25. d. Mts. Vormittags 10 Uhr gelangt Geißler 42 hierelbst zugekommene zur Versteigerung:

Möbel, Gardinen, Cigarren, mehrere Jäger's Gartenlande, Jäger's Chronik der Zeit, Heber Land und Meer etc.

Lützkendorf, Gerichtsvollzieher in Halle.

Auction.

im Zwangsvollstreckungs-Verfahren.

Mittwoch, den 25. d. Mts. Vormittags 11 Uhr versteigere ich Geißler 42 hier:

1 abgibtene Plüschgarnitur, 1 Sofa, 1 Kleidersecretär, 1 Glühröhre, 1 Kommode, 1 Nähmaschine, 1 Regulator, 1 Anzeigebild, 1 Glasballon mit Innere.

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

10,000 Mark

zur zweiten Hypothek (4 1/2 %) sofort geliehen. Off. Offerten u. D. I. 9. in der Exp. d. Bl.

Verlag und Druck von R. Kretschmann in Halle. Expedition des Halle'schen Tageblattes: Große Ulrichstraße 19, geöffnet von 7 Uhr Vormittags bis 7 Uhr Abends.

Auction

Am Mittwoch, den 25. d. Mts. sollen zwangsweise versteigert werden

a. um 10 Uhr Geißlerstraße 42: 1 Pferd und einige Möbel.

b. um 12 Uhr in Giebichenstein, Gasthof zum Hildberg:

1 Sopha

Petschick, Gerichtsvollzieher in Halle.

Auction

im Zwangsvollstreckungs-Verfahren.

Mittwoch, den 25. d. Mts. Mittags 12 1/2 Uhr versteigere ich im Gasthof zum Adler in Trotha:

1 Sekretär, 1 Kastenregal, 1 Petroleumkasson und 1 Hängetampe.

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Auction

Mittwoch, den 25. d. Mts. Vormittags 9 1/2 Uhr versteigere ich Geißler 42 hierelbst zwangsweise:

ca. 200 Centner gebl. Eisendraht.

Kraft, Gerichtsvollzieher in Halle.

Auction

Mittwoch, den 25. d. Mts. Vorm. 10 Uhr versteigere ich Geißler 42 zwangsweise:

1 Pianino, 1 Plüschgarnitur, 1 Schreibstisch, 1 Kleidersecretär, 1 Kommode, 1 Küchenschrank, 1 Stuhl, 1 Wanduhr, 1 Wanduhr, 2 Hölzer, 1 Sofa.

F. d. berl. G. V. Friedr. H. Salzwedel, Gerichtsvollzieher fr. A.

Tägl. fr. Jauer'sche Wärenden Thüringer Knäuelwärenden, 7. Größe, Knäuelwärenden, Erdbeerenwärenden, Trüffelwärenden, gelochte Jungs, Braunschweiger Wärenden, Gänsefleisch.

bis. Vreden, garn. Schüsseln im besten Arrangement empfiehlt sich. Hoflieferant, W. Nietsch, Leipzigerstr. 75.

Bäckerei

Eine in besser Lage von Halle belegene Bäckerei ist 1. Juni zu verpachten.

Näh. bei Dörge, alter Markt 32.

45,000 Mark

zu guter erster Hypothek und 4 1/2 % werden sofort geliehen. Off. Offerten erbitten unter L. R. 97 in der Expedition d. Bl.

10,000 Mark

4 1/2 % als sichere zweite Hypothek werden geliehen. Off. Off. unter H. R. 16 in d. Exp. d. Bl.

Alten u. Jungen Männern wird die in neuer vermehrter Art. lauz. erschienenen Schrift des Mod. R. H. Dr. Müller über das

gestörte Nervensystem u. Sexual-System

sowie dessen rationelle Heilung zur Bekämpfung empfohlen.

Preis-Zusendung unter Couvert für 1 Mark in Dresden.

Eduard Bendt, Braunschweig.

Sch warne hiermit Jedermann, meiner Frau Wilhelme, geb. Zum Felde auf meinen Namen etwas zu fordern, indem ich keine Zahlung leisten werde.

Karl Claus.

Für den Inhalt dieser bekenntnissvollen Erkl. ist die W. a. n. in Halle.

Gierzu 1 Bellage.